

**An die
Bezirksvorsteherung
Rudofsheim-Fünfhaus
Gassgasse 8-10
1150 Wien**

**Betrifft: Anfrage 2 der FPÖ-Fraktion zur Bezirksvertretungssitzung am 16.11.2023 bezüglich
Radweg auf der Hütteldorfer Straße v. Gürtel bis zur Johnstraße**

Die unterzeichneten Bezirksräte stellen gem. § 23 GO-BV nachstehende

ANFRAGE

Der Bezirksvorsteher wird um Beantwortung folgender Fragen ersucht:

1. Wann und wo werden die Bezirksräte über die Pläne für den Radweg informiert, der auf der Hütteldorfer Straße bis zur Wurmsergasse und in weiterer Folge über die Wasserwelt in die Meiselstraße führen soll?
2. Wie viele Parkplätze werden für diesen Radweg geopfert?
3. Warum wird dieser Radweg überhaupt errichtet, wenn in unmittelbarer Reichweite erst vor Kurzem die parallel verlaufende Goldschlagstraße als Fahrradstraße umgestaltet wurde?
4. Wie ist beim geplanten Radweg über die Wasserwelt die Sicherheit der Fußgänger auf der Wasserwelt gewährleistet, die ja als Gehsteig ausgewiesen ist?
5. Was kostet der Radweg, und woher kommen die Mittel dafür?
6. Warum gab es bei diesem Projekt kein Bürgerbeteiligungsverfahren, obwohl sehr viele Bewohner des Bezirks davon betroffen sind?

BEGRÜNDUNG

Über den geplanten Radweg war lediglich ein Bericht in der Bezirkszeitung vom 02.10.2023 zu lesen. Genaue Pläne wurden der Bezirksvertretung jedoch keine präsentiert, ebenso wie die Kosten. Die Bezirksvertretung und auch die Bevölkerung hat bisher keine Möglichkeit bekommen, zu diesem Projekt Stellung zu nehmen.

Es entsteht zunehmend der Eindruck, dass bei manchen Projekten einfach über die Bewohner „drübergefahren“ wird.

Ing. Manfred R. Dvořák
Klubobmann-Stv.

Mag. Martin Hobek
Klubobmann

Hannes Koger
Bezirksrat